

## Erhebung zum Finanz- und Konsumverhalten der in Luxemburg arbeitenden Grenzgänger-Haushalte

Die Luxemburgische Zentralbank (Banque centrale du Luxembourg, BCL) und das Luxembourg Institute of Socio-Economic Research (LISER) starten die dritte Befragung.

Die BCL ist die geldpolitische Institution in Luxemburg und Mitglied des Eurosystems, welches die einheitliche Geldpolitik der Eurozone steuert, mit dem Hauptziel der Preisstabilität. Die wirtschaftlichen Entscheidungen der Haushalte, wie Konsum-, Spar- und Kreditentscheidungen, sind wichtig, um die Evolution der Preise zu verstehen. In diesem Zusammenhang führt die BCL regelmäßig diese Befragung zum Finanz- und Konsumverhalten der Grenzgänger-Haushalte durch, in denen mindestens ein Mitglied seine berufliche Tätigkeit in Luxemburg ausübt (XB-HFCS). Erhebungen mit ähnlichen Fragen werden parallel von allen nationalen Zentralbanken der Eurozone durchgeführt, um Entscheidungen der Geldpolitik besser auszurichten.

LISER ist eine öffentliche luxemburgische Forschungseinrichtung, dessen konkrete Aufgabe es ist, grundlegende und angewandte Forschungstätigkeiten in den Sozialwissenschaften durchzuführen mit dem Ziel, den Wissensstand zu verbessern und Maßnahmen der Behörden und sozioökonomischen Akteure auf nationaler und internationaler Ebene in Bezug auf das Sozialgefüge, das Wirtschaftsgefüge und die Raumentwicklung zu unterstützen sowie die Gesellschaft zu informieren. Es verfügt auch über ein auf die Datenerfassung spezialisiertes Rechenzentrum. LISER (ehemals CEPS/INSTEAD) führte auch die letzten beiden Wellen der XB-HFCS Umfrage durch, für die es bereits für die Kontaktaufnahme mit Grenzgänger-Haushalten und die Datenerfassung zuständig war. Aus Sicht grenzüberschreitender Fragestellungen ist diese Umfrage für LISER von großer Bedeutung.

LISER ist ein öffentliches Forschungszentrum in Luxemburg, dessen spezifische Aufgabe es ist, grundlegende und angewandte Forschungstätigkeiten in den Sozialwissenschaften durchzuführen, mit dem Ziel, den Wissensstand zu verbessern und die Maßnahmen der Behörden und sozioökonomischen Akteure auf nationaler und internationaler Ebene in Bezug auf das Sozialgefüge, das Wirtschaftsgefüge und die Raumentwicklung sowie die Informationsgesellschaft zu informieren. Es verfügt auch über ein auf die Datenerfassung spezialisiertes Rechenzentrum.

Eine Stichprobe der in Luxemburg arbeitenden Grenzgänger-Haushalte wurde mittels eines Zufallsverfahrens aus dem luxemburgischen Sozialversicherungsregister gezogen, um die Repräsentativität der Ergebnisse für die Gesamtheit der Grenzgänger-Haushalte, in denen mindestens ein Mitglied seine berufliche Tätigkeit in Luxemburg ausübt, zu garantieren. Selbstverständlich ist die Teilnahme an dieser Umfrage freiwillig. Um dennoch eine hohe Qualität und Repräsentativität der Ergebnisse garantieren zu können, ist es erforderlich, dass möglichst alle angeschriebenen Haushalte daran teilnehmen. Die Dauer der Umfrage beträgt ca. 30 Minuten, kann aber je nach Zusammensetzung des Haushalts und des Vermögens variieren.

Die erhobenen Daten werden ausschließlich für wissenschaftliche und statistische Zwecke verwendet. BCL und LISER garantieren die absolute Vertraulichkeit und den Schutz der erhobenen Daten. Alle Personen mit Zugang zu personenbezogenen Daten sind angehalten, strikte Vertraulichkeit zu wahren, und dürfen die Daten nur für die Zwecke dieser Umfrage verwenden.

Weitere Informationen zu dieser Umfrage sowie die Ergebnisse zu früheren Umfragen finden Sie unter <http://hfcs.bcl.lu> und <https://www.liser.lu>.

Juristische Anmerkung:

Ihre Antworten werden gemäß der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr behandelt. Diese Umfrage wird gemäß dem Beschluss Nr. 248/2018 vom 20. April 2018 der Nationalen Datenschutzkommission (CNPD) durchgeführt.

Gemäß dem Datenschutzgesetz haben alle Teilnehmer an der Umfrage das Recht Ihre personenbezogenen Daten einzusehen und sie eventuell zu ändern. Um Ihre Rechte in Anspruch zu nehmen, können Sie die BCL kontaktieren, sei es per Email an [dpo@bcl.lu](mailto:dpo@bcl.lu) oder per Post z.H. des/der Datenschutzbeauftragten, 2, boulevard Royal, L-2983 Luxemburg.